

Tagesordnungspunkt 8

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Frauenstein am 21. Juli 2015

Verschiedenes

Protokollnotiz Nr. 0025

- Der Ortsbeirat nimmt die Fraktionspost gemäß Anlage zur Kenntnis.
- Sonstiges:
 1. In der Alfred-Delp-Straße wurde der Straßenbeleg erneuert. Die Kirschblütenstraße hätte augenscheinlich auch eine Ausbesserung bzw. einen neuen Straßenbelag nötig, da diese stark befahrende Durchgangsstraße viele Löcher und tiefe Rillen aufweist.
 2. Die Fahrbahn- und Parkmarkierungen in der Kirschblütenstraße wurden erneuert. Allerdings wird sich häufig nicht daran gehalten und regelwidrig geparkt. Die Geschäftsstelle des Ortsbeirates wird gebeten, dies an die Stadtpolizei zu melden, mit der Bitte um Kontrollen vor Ort.
 3. Der Fußweg am Gebäck der hinter dem Schönbornschen Hof verläuft ist total zugewachsen und kann daher nicht mehr genutzt werden. Die Geschäftsstelle des Ortsbeirates wird veranlassen, dass ein Rückschnitt vorgenommen wird.
 4. Der Ortsbeirat lobt die Beete sowie die Einfassung der Beete am Feuerwehrgerätehaus, diese sehen sehr gut aus.
 5. Die Gehwege und Gärten ab Höhe Kirschblütenstraße 56 sind teilweise sehr zugewachsen. Die betreffenden Anlieger sollen ermittelt und entsprechend angeschrieben werden, dass sie ihre Gärten und Gehwege sauber halten und von überhängendem Wildwuchs befreien. Dies gilt auch für den Fußweg entlang der Grundstücksgrenze der Kleingärten.
 6. Die Abflussrinnen der Bürgersteige entlang der gesamten Alfred-Delp-Straße sind zugewachsen und müssten gesäubert werden. Sofern hier eine Reinigungspflicht der Anlieger besteht sollen diese ebenfalls aufgefordert werden, ansonsten das zuständige Fachamt. Die Geschäftsstelle des Ortsbeirates wird die Zuständigkeit prüfen und die weiteren Schritte veranlassen.
 7. Der Beschluss Nr. 0012 vom 24.03.2015 (Bau einer Krippe) soll erneut von der Geschäftsstelle an den Verteiler versendet werden, da hier noch keine ausreichende Antwort der beteiligten Ämter vorliegt.
 8. Bezüglich des Grillplatzes soll von der Geschäftsstelle beim Grünflächenamt angefragt werden, ob der Pachtvertrag zwischen der Landeshauptstadt Wiesbaden

und den Pächtern verlängert wurde und falls ja, ob ggfs. Auflagen damit verbunden sind.

9. In der ersten Augustwoche soll ein Treffen mit dem Ortsvorsteher, dem Ortslandwirt und den Landwirten /Obsterzeugern stattfinden. Auf einer Fläche am Kreisel können 500 Streuobstbäume gepflanzt werden. Diese müssten jedoch min. über einen Zeitraum von 10-15 Jahren gepflegt werden. Sollte die Zustimmung der Obsterzeuger vorliegen, wird eine Anfrage an den Umweltausschuss gerichtet.

+

+

Verteiler:

1006 z. w. V.

Weber
Ortsvorsteher